



110 Jahre Bürger-Verein Gaustadt

Zentrum der ehrenamtlichen Arbeit

Als im Jahre 1904 der Bürgerverein ins Leben gerufen wurde, war Gaustadt ein Ort, der aus zwei von einander getrennten Ortsteilen bestand.

In etwa 8 Jahrhunderten war an einem Bach, der vom Michaelsberger Wald zur Regnitz floss, eine von Bauern und Handwerkern bewohnte und bewirtschaftete Siedlung gewachsen - das untere Dorf. In nur etwa 5 Jahrzehnten war seit 1856 auf Gaustadter Grund an der Stadtgrenze zu Bamberg eine Textilfabrik mit einer Arbeitersiedlung errichtet worden - das obere Dorf.

Die Gründung des Deutschen Reiches unter Kaiser Wilhelm und Reichskanzler Bismarck, die Goldmark als einheitliche deutsche Währung, ein Gesetz für Gewerbefreiheit, zunehmende Industrialisierung und ein neues Gemeindegesetz und andere Reformen signalisierten den Anbruch einer neuen Epoche.

Die Bürger waren aufgerufen an der Gestaltung eines neuen Gemeindegewesens aktiv mit zu wirken. Vor diesem Hintergrund erwuchs bei den Bewohnern im Unteren Dorf das Bedürfnis, sich zusammen zu schließen und die weitere Entwicklung ihrer Gemeinde mit zu bestimmen.

Daher berichtet das Bamberger Tagblatt am 05.12.1904: „In Gaustadt wurde gestern Abend in zahlreich besuchter Bürgerversammlung im Saale der Müllerschen Brauerei ein Bürgerverein mit dem Zwecke der Hebung und Förderung gemeindlicher Interessen gegründet.“

Seit 2003 liegt die Vorstandschaft des Bürgervereins bei Daniela Reinfelder. Seither konnten viele Projekte in Angriff

genommen werden, so das Ringen um den gelungenen Erhalt des Freibades, das zuletzt viele Bürger nicht nur in Gaustadt mobilisiert hat. Der Bürgerverein koordiniert die etwa 50 Ortsvereine und Gruppen im Stadtteil bei den Gemeinschaftsveranstaltungen wie Bürgerfest, Kirchweih, Erntedank und organisiert die Weihnachtsfeier auf dem Gaustadter Friedhof. Zur Feier des 110jährigen Bestehens des BV wird am Donnerstag den 4.12.2014 um 18 Uhr in der Kirche St. Josef ein ökumenischer Gottesdienst stattfinden.

In Zukunft wird sich der Bürgerverein und seine ehrenamtlichen Helfer folgenden Projekten widmen:

- Sanierung des Sportgeländes in Gaustadt
- Mithilfe beim Bau des neuen Feuerwehrhauses der Löschgruppe 5
- Neugestaltung einer zentralen Fläche vor dem Fischerhof
- Errichtung einer behindertengerechten Toilettenanlage am oberen Friedhofseingang
- Schaffung des neuen Kirchweihplatzes

Helpen kann jeder. Auch durch eine Mitgliedschaft im Bürgerverein.

Bürger-Verein Gaustadt e.V.

Vorsitzende: Daniela Reinfelder
Schorkstraße 2 · 96049 Bamberg
Tel.: 0951-6 82 77 · Fax: 0951-6 93 74
www.buergerverein-gaustadt.de

Bürgerverein Gaustadt e.V.

WERDEN SIE MITGLIED!
im Bürgerverein Gaustadt

Infos unter www.buergerverein-gaustadt.de oder 0951/68277



Von links Kaspar Reinfelder, Ehrenmitglied und Kassier, Daniela Reinfelder, 1. Vors., Alfred Stollberger, Schriftführer und Thomas Dachwald, 2. Vorsitzender.